

Jos Kusiak ([jos.kusiak@tu-dortmund.de](mailto:jos.kusiak@tu-dortmund.de))  
Lukasz Czajka ([lukasz.czajka@tu-dortmund.de](mailto:lukasz.czajka@tu-dortmund.de))

Wintersemester 2018/2019

# Übungen zu Funktionaler Programmierung

## Übungsblatt 7

**Ausgabe:** 23.11.2018, **Abgabe:** 30.11.2018 – 16:00 Uhr, **Block:** 3

### Aufgabe 7.1 (6 Punkte) *Arithmetische Ausdrücke*

- a) Definieren Sie eine Konstante `expr :: Exp String` für den Ausdruck  $5x + 3y^2 + 10$ . Stellen Sie den Ausdruck als Elemente vom Typ `Exp String` da. (2 Punkte)
- b) Schreiben Sie die Listenkompensation `solutions :: [(Int, Int, Int)]` um. Machen Sie sinnvollen Gebrauch von dem Ausdruck `expr` und der Funktion `foldArith evalAlg`. (4 Punkte)

### Aufgabe 7.2 (6 Punkte) *Boolesche Ausdrücke*

Implementieren Sie folgende boolesche Ausdrücke als Haskell-Konstanten vom Typ `BExp String`.

- a) `bexpr1 = b ∨ ¬b`
- b) `bexpr2 = (x ∨ false) ∧ y`
- c) `bexpr3 = b ∧ (x ≤ x + 10)`

### Aufgabe 7.3 (6 Punkte) *Abstrakte Datentypen, Algebren und Faltungen*

Die Funktion `toInt` soll einen Wert vom Typ `PosNat` den entsprechenden Wert vom Typ `Int` wandeln. Dabei soll die Funktion Gebrauch von einer Faltung machen.

```
data PosNat = One | Succ' PosNat deriving Show
```

```
toInt :: PosNat -> Int  
toInt = foldPosNat intAlg
```

Implementieren Sie den abstrakten Datentypen, die Algebra und die Faltungen. Gehen Sie in folgender Reihenfolge vor.

- a) Implementieren Sie einen abstrakten Datentypen (eine Signatur) `PosNatSig` für den Datentypen `PosNat`.
- b) Implementieren Sie eine Faltung `foldPosNat`, welche mithilfe einer Algebra Werte vom Typ `PosNat` auswertet (faltet).
- c) Implementieren Sie die Algebra `intAlg` vom Typ `PosNatSig`, die einen Wert vom Typ `PosNat` den entsprechenden Wert vom Typ `Int` wandeln.

**Aufgabe 7.4** (6 Punkte) *Boolesche Algebra*

Es sind die Typen und Funktionen `BStore`, `BExpSig`, `foldBExp` und `evalB` gegeben. Die genaue Definition finden Sie in der Vorgabedatei `Blatt07.hs`.

Definieren Sie eine boolesche Algebra

```
evalBAlg :: BExpSig x (Store x -> Int) (Store x -> BStore x -> Bool).
```

Orientieren Sie sich an der Definition der arithmetischen Algebra `evalAlg` (Folie 103). Bei korrekter Definition verhält sich die Funktion `evalB` ähnlich wie `eval` (Folie 104), bzw. `foldArith evalAlg`. Anstelle arithmetischer Ausdrücke werden aber boolesche Ausdrücke vom Typ `BExp x` ausgewertet. Die Funktion `evalB` benötigt zwei Variablenbelegungen. Eine für boolesche Variablen und die andere für arithmetische Variablen.

Beispiel: `evalB ("x" -> 5) ("b" -> True) bexpr3`